

**Zeitschrift:** Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

**Herausgeber:** Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

**Band:** 43 (1927)

**Heft:** 1

**Rubrik:** Submissions-Anzeiger

#### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

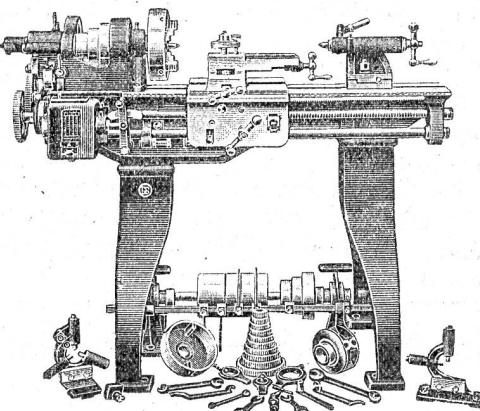
#### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 21.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# WERKZEUG-MASCHINEN



5274

**W. Wolf, Ingenieur :: vorm. Wolf & Weiss :: Zürich**  
**Lager und Bureau: Branschenkestrasse 7**

zur Sandfeinheit? Offerten mit Angabe des äussersten Preises, fündliche Produktion, Kraftbedarf, an Postfach 12526 in Mendrisio (Tessin).

156. Wer liefert automatische Stielmaschine? Offerten an Jaf. Bögeli, Holzwaren, Grafenried (Bern).

157. Welche Lagerung ist für Wasserräder mittlerer Größe zu empfehlen? Sind Kugel- oder Walzenlager vorzuziehen? Gsf. Antworten unter Chiffre 157 an die Exped.

158. Welche Sägerie liefert Bieckantleisten, 150 cm lang, 29/29 mm, in ast- und risikfreiem Rottannenholz, in grösseren und kleineren Quantitäten? Offerten unter Chiffre 158 an die Exped.

#### Antworten.

Auf Frage 123. Bandsägebläpparate liefert die Maschinen und Eisenwaren A.-G., unterer Mühlsteig 2, Zürich 1.

Auf Frage 123. Die A.-G. Olma in Olten fabriziert praktische Bandsäge-Bläpparate.

Auf Frage 123. Elektrische Bandsägebläpparate liefert B. Etienne-Häfler, Werkzeuge, Bremgarten (Aargau).

Auf Frage 133. Das gewünschte Zahnr. d mit Kolben kann mit Garantie und innert kürzester Zeit angefertigt werden von der Maschinen- und Werkzeugfabrik A.-G. vorm. H. Bössart, Reiden (Luzern).

## Submissions-Anzeiger.

**Eidgenossenschaft.** Neues Bundesgerichtsgebäude in Lausanne. Herstellung und Lieferung von beweglichem Mobiliar für die Audienzäle, Kommissions-, Lese- und Richterzimmer, Verwaltungsräume: Sertienmöbel, eiserne Archivgestelle, Tapische und Vorhänge. Schriftliche Offerten bis 8. April, abends 6 Uhr, an die Direktion der eidgen. Bauten in Bern. Die Offertformulare werden ihnen dann seinerzeit von den bauleitenden Architekten, Prince, Béguin & Laverrière in Neuenburg (Bassin 14) und Lausanne (Avenue Juste Olivier 17) zugestellt werden, wofür auch die Pläne rc. zur Einsicht anliegen werden. Offerten sind jeweils bis zu dem von den Architekten festgesetzten Datum verschlossen und mit der Aufschrift „Angebot für Bundesgerichtsgebäude“ einzureichen an die Direktion der eidgen. Bauten in Bern.

**Chemins de fer fédéraux, 1er arrondissement.** Travaux de maçonnerie, charpente, ferblanterie, couverture, appareillage, menuiserie, serrurerie, gypserie, peinture et vitrerie à exécuter pour la construction d'un logement dans le bâtiment du réservoir à la station de Cossonay. Plans etc. au bureau N° 66 du bâtiment d'administration I des C F F, à la Razude, à Lausanne. Offres à la Direction du 1er arrondissement des C F F, à Lausanne, le 16 avril portant la suscription: „Logement de service, Cossonay“.

**Schweizer. Bundesbahnen, Kreis III.** Reinigung und Anstricherneuerung, sowie Ausführung von Renastrichen eiserner Brücken und Passerellen auf den Strecken Uitikon-Brugg, Winterthur-Güllach-Koblenz-Stein-Gädingen, Win-

terthur-Romanshorn, Wattwil-Ebnat-Kappel, Wattwil-Uznach-Kappel, Sargans-Morschach-St. Gallen-Wil, Zürich-Thalwil-Ziegelbrücke, Escholten-Hinwil und in den Bahnhöfen Zürich und Oerlikon. Formulare rc. im Brückenbaubureau der Bauabteilung des Kreises III in Zürich. Angebote mit Aufschrift „Brückenanstrich“ bis 16. April an die Bauabteilung des Kreises III in Zürich.

**Schweizer. Bundesbahnen, Kreis III.** Malerarbeiten für die neue Lokomotivremise an der Geroldstrasse in Zürich. Pläne rc. im Hochbaubureau im alten Rohmaterialbahnhof in Zürich. Angebote mit Aufschrift „Lokomotivremise Zürich“ bis 23. April an die Bauabteilung des Kreises III in Zürich.

**Zürich.** Tiefbauamt Zürich. Errichtung der Spielplatzanlage auf dem ehemaligen Friedhof Oberstrasse. Erd-, Maurer- und Kanalisationarbeiten. Pläne rc. auf dem Tiefbauamt. Offerten mit Aufschrift „Spielplatzanlage Oberstrasse“ bis 19. April an den Vorstand des Bauwesens I.

**Zürich.** Hochbauamt der Stadt Zürich. Erd-, Maurer-, Eisenbeton-, Zimmer- und Dachdeckerarbeiten für das neue Dienstgebäude, sowie der Umgebungsarbeiten im Kreis der Kehrichtverbrennungsanlage. Pläne rc. je vorm. von 8-11 Uhr im Bureau Nr. 43 des Hochbauamtes, Amtshaus IV, Uraniastrasse 7. Angebote mit betr. Aufschrift bis 19. April an den Vorstand des Bauwesens I, Stadthaus.

**Zürich.** Hochbauinspektorat Zürich. Erd- und Maurerarbeiten für die Vergrösserung des südlichen Spielplatzes des Schulhauses Hirschengraben in Zürich 1. Pläne rc. im Bureau des Hochbauinspektorates, Amtshaus IV. Angebote mit Aufschrift „Offerte über Erd- und Maurerarbeiten Schulhaus Hirschengraben“ bis 9. April an den Vorstand des Bauwesens I, Stadthaus.

**Zürich.** Kant. Baudirektion Zürich. Erd-, Maurer-, Kunstein-, Zimmer-, Spengler- und Dachdeckerarbeiten, Überlichtkonstruktionen zum Bau eines Tierhauses bei der dermatologischen Klinik, Zürich 7. Unterlagen beim kanton. Hochbauamt, Zürich 1, Kaspar Escherhaus, Zimmer Nr. 450, IV. Stock. Gingabetermin 19. April.

**Zürich.** Wohntkolonie Bäckerstrasse der Stadt Zürich. Bauarbeiten für 17 Doppelwohnhäuser à 10 Wohnungen. Erd- und Maurerarbeiten für die Wohnhäuser, Straßenbau und Platzanlagen, äussere Kanalisation und Maurerarbeiten für Umgebung und öffentliche Grünanlage, I-Balken- und Kunsteinlieferung, Zimmer-, Spengler- und Dachdeckerarbeiten. Pläne rc. auf dem Bureau der Bauleitung, Architekten Kündig & Deitiker, Münsterhof 18, Zürich 1. Offerten mit Aufschrift „Wohntkolonie Bäckerstrasse“ bis 12. April an den Vorstand des Bauwesens I.

**Zürich.** Gemeinnützige Baugenossenschaft „St. Jakob“ Zürich 4. 4 Doppelmehrfamilienhäuser an der Agnes- und Eisäpflestrasse. Schlosser- und Schreinerarbeiten, Fenster- und Balkontüren, Weichlägelieferung, Dässner- und Maurerarbeiten, Holzfußböden, Gärtner- und Pflasterungsarbeiten. Pläne rc. bei der Bauleitung, S. A. Arter, Architekt, Tödistr. 55, Zürich 2, je nachmittags 2-5 Uhr. Offerten bis 11. April an U. Kriemler, Kernstrasse 42, Zürich 4.

**Zürich.** Gemeinnützige Baugenossenschaft „Waldberg“ Zürich. 8 Doppelmehrfamilienhäuser an der Rötel-, Widisch- und project. Bucheggstrasse in Zürich 6. Erd-, Maurer-, Kunstein-, Zimmer-, Spengler- und Dachdeckerarbeiten. Pläne rc. bei der Bauleitung, Willy Voib, Architekt, Eisäpflestrasse 2, je nachmittags 2-5 Uhr. Offerten mit Aufschrift „Engabe für die Gemeinnützige Baugenossenschaft „Waldberg“, Zürich bis 16. April an den Präsidenten der Genossenschaft, Eduard Billeter, Rotstrasse 19, Zürich 6.

**Zürich.** Abbrucharbeiten, Neu- und Umbauten der Zürcher Kantonalsbank. Abbruch der Kassenhalle im Hof des Gebäudes Bahnhofstrasse Nr. 9 in Zürich. Erd-, Fundations-, Eisenbeton- und Maurerarbeiten zum Neu- und Umbau basellst. Pläne rc. vom 28. März an im Baubureau Talstrasse Nr. 10 in Zürich gegen ein Videoprot von Fr. 50, (bei Rückgabe der Pläne Rückstättung). Angebote für die Abbrucharbeiten bis 4. April und für die Neu- und Umbauarbeiten bis 13. April an das Präsidium der Zürcher Kantonalsbank in Zürich.

**Zürich.** Kant. Baudirektion Zürich. Fahrbauhükleinsteinpflasterungen (ohne Steinlieferung): Adliwil: Brückenzufahrt rechtes Ufer ca. 820 m<sup>2</sup>, Langnau: Sihltalstrasse im Gontenbach ca. 1750 m<sup>2</sup>, Hörgen: Sihltalstrasse im Sihlwald, Strecke I ca. 745 m<sup>2</sup>, Hörgen: Sihltalstrasse im Sihlwald, Strecke II ca. 650 m<sup>2</sup>, Rüti: Dorfstrasse ca. 900 m<sup>2</sup>, Thalwil: Dorfstrasse in der Unterfahrung ca. 450 m<sup>2</sup>. Wädenswil: Seestrasse bei der Weinrebe ca. 1400 m<sup>2</sup>, Zollikon: Bahnhofstrasse ca. 1400 m<sup>2</sup>. Rüti: Korrektion der Dorfstrasse und Trottoirbaute zwischen Sihlmatstrasse und Bahnhofplatz: Erdarbeit ca. 350 m<sup>2</sup>, Steinbett ca. 40 m<sup>3</sup>, gewalzte Plancie 900 m<sup>2</sup>,

**7 Strassenbahnen.** Versezen von ca. 380 m Randsteinen, Trottoircharakterierung ca. 850 m<sup>2</sup>. Formulare im Kafpar Escherhaus in Zürich, 3. Stock, Zimmer 304. Offerten mit Aufschrift „Adliswil, Brückenzufahrt rechtes Ufer, Kleinsteinpflasterung“, „Langnau, Sihltalstrasse im Gontenbach, Kleinsteinpflasterung“ usw., bis 16. April an die kant. Baudirektion.

**Zürich.** Elektrizitätswerk Winterthur. Umbau und Erweiterung der Haupttransformatorstation an der unteren Schöntalstrasse. Erd-, Maurer- und Eisenbetonarbeiten, Wand- und Bodenplattenbeläge (Tonplatten), Asphalt- und Steinhauerarbeiten (Kunststein und Naturgranit), Linoleum-Unterlagssböden (Steinholz), Holzstöcklböden, Zimmer- und Spenglerarbeiten, Blitzschutzvorrichtung, innere Verputz-, Schmiede- und Malerarbeiten, eiserne Rolladenlieferung. Pläne rc. bei der Bauleitung, Architekten Fritsch & Bangerl, Winterthur. Offerten mit Aufschrift „Haupttransformatorstation“ bis 16. April, abends 6 Uhr, an das Werkamt Winterthur.

**Zürich.** Zivilvorsieherschaft Freienstein. Hydrantenanlage im „Hägler“. 185 m Guhröhreleitung 75 mm. in der Stadtsstrasse, Formstücke, 2 Überflurhydranten. Vorschriften rc. bei der Bauleitung, Joh. Stamm, Grundbuchgeometer, Bülach. Eingaben bis 8. April, abends 6 Uhr, an die Zivilvorsieherschaft.

**Bern.** Käseriegenossenschaft Borsigried (Gemeinde Oberbalm). Neues Käseriegebäude. Grab- und Maurerarbeiten, Kanalisationen, Armierte Betonarbeiten, Zimmer-, Spengler-, Dachdecker-, Gipser-, Schlosser-, Schreiner-, Hafner- und Malerarbeiten. Pläne rc. vom 28. März an im Baubureau K. und H. Käntzler in Worb und in der Wirtschaft Borsigried. Eingaben bis 11. April mit der Aufschrift „Neues Käseriegebäude“ an den Präsidenten der Genossenschaft, Herrn Burren in Oberbalm.

**Bern.** Gemeinden Berken und Walliswil-Bipp. Gründliche Reinigung und Anstrich mit dauerhafter Rostschutzfarbe der beiden Fahrbrücken über Aare und Kanal zu Berken. Offerten mit der Aufschrift „Brückenanstrich“ bis 9. April an den Gemeindepräsidenten G. Geissbühler in Berken.

**Bern.** Errichtung der Einfriedigung beim Sekundarschulhaus Huttwil. Eingaben bis 12. April an Gemeinderat Ferd. Mühlthaler. Formulare rc. daselbst.

**Glarus.** Umbau und Anbau am Schulhaus in Oberurnen. Erd-, Maurer-, arm. Beton-, Kunstein-, Zimmer-, Spengler-, Dachdecker-, Gipser- und Glaserarbeiten. Formulare rc. je von 8–11 Uhr bei der Bauleitung, Jenny & Lampe, Architekten, Näfels. Offerten bis 16. April an dieselben.

**Glarus.** Wohnhaus für Dr. med. Fritsche, Glarus. Erd-, Maurer-, Verputz-, Kanalisations-, Kunstein-, Zimmer-, Spengler- und Dachdeckerarbeiten. Eingaben mit der Aufschrift „Wohnhaus-Neubau Sonnenhügel“ bis 8. April, abends 6 Uhr, an den Bauherrn.

**Glarus.** Wasserversorgung Häglingen. Anbau der Wasserversorgung. Grabarbeiten für die Zuleitungen, Grabarbeiten für das Hydrantenetz. Errichtung des Reservoirs (einkammerig) samt Hahnkammer in armiertem Beton. Errichtung des Leitungsbuches: Manuスマnnröhren (für die Zuleitungen), 60–120 mm, 500 m, Guhriserne v. Roll'sche Muffenröhren, 70–150 mm, 1375 m. Unterlagen bei der Bauleitung A. Schmid, Grundbuch-Geometer, techn. Bureau, Niederurnen. Eingaben mit der Aufschrift „Wasserversorgung Häglingen“ bis 12. April, abends an Regierungsrat M. Hetti, Gemeindepräsident in Häglingen.

**Freiburg.** Adolf Nerkle, Dürdingen. Maurer-, Zimmer-, Dachdecker-, Spengler-, Schreiner-, Schlosser-, Gipser-, Maler- und Installationsarbeiten, sowie Zentralheizung. Eingaben bis 9. April an den Bauherrn. Pläne rc. daselbst.

**Fribourg.** Commission de l'Orphelinat Fribourg. Construction d'une dalle système Fabre et transformation des W. C. à la ferme au Petit-Rome. Le formulaire de soumission et cahier des charges déposent au secrétariat communal. Les intéressés peuvent en prendre connaissance et y déposer leurs soumissions jusqu'au 9 avril, à midi. Les soumissions porteront la suscription «Ferme de l'Orphelinat». Soumission.

**Basel.** Baudepartement Basel. Neubau der Bad- und Waschanstalt Breite. Zimmer-, Spengler- und Dachdeckerarbeiten. Pläne rc. jeweils vormittags 10–12 Uhr auf dem Baubureau an der Eptingerstrasse. Offerten mit betr. Aufschrift bis 13. April an das Sekretariat des Baudepartements.

**Basel.** Astronom.-meteolog. Institut Basel. Lieferung und Errichtung der Heizungs-Anlage in der Astronom.-meteolog. Institut Basel. Pläne rc. beim Heizungsingenieur, Münsterplatz 11. Eingaben mit Aufschrift „Astronom.-meteolog. Institut, Heizung“ bis 2. Mai, nachm. 3 Uhr, an das Sekretariat des Baudepartements.

**Basel.** Blässschule Basel. Umänderung der Heizungsanlage. Pläne rc. im Bureau des Heizungsingenieurs, Münsterplatz 11. Eingaben bis 2. Mai, nachm. 3 Uhr, an das Sekretariat des Baudepartements.

**St. Gallon.** Kirchen-Nenban Stein (Toggenburg). Erd-, Maurer-, Eisenbeton-, Verputz-, Zimmer-, Dachdecker- und Spenglerarbeiten und Beton-Eisenlieferung. Interessenten für Kunstein-Arbeiten haben sich beim Architekten zu melden. Unterlagen rc. beim Pfarramt in Stein und auf dem Bureau von Wilh. Schaefer, Architekt, Wiesen, vom 31. März bis 7. April. Offerten bis 9. April an Pfarrer J. Wöpfe in Stein.

**St. Gallen.** Evangel. Kirchenvorsteherchaft Hemberg. Neuer Verputz am Kirchturm und zwei Seitensäffaden der Kirche (ca. 470 m<sup>2</sup>). Bauvorschriften rc. auf der Gemeinderatskanzlei (Telephon 58). Offerten mit Aufschrift „Kirchturmrenovation“ bis 15. April an Präsident P. Arne.

**Aargau.** Radiz- und Verputzarbeiten für die innere Renovation der Pfarrkirche in Oberriet. Unterlagen rc. bei Jos. Steiner, Architekt, Schwyz. Eingaben mit der Aufschrift „Bauarbeiten“ bis 11. April an den Präsidenten der Kirchenbaukommission in Oberriet.

**Aargau.** Wohnhaus-Nenban mit Schopf für Eugen Nied-Aim in Sisseln, sämtliche Bauarbeiten. Eingabeformulare beim Bauherrn und beim Architekten Otto Maher, Architekt Ryburg. Offerten bis 9. April an den Bauherrn.

**Aargau.** Neuanstrich der Brücke Zurzach-Rheinheim (Schweizer Teil). Bedingungen beim Kreisingenieur IV in Laufenburg und auf der Gemeindekanzlei Zurzach. Angebote mit der Aufschrift „Brückenanstrich Zurzach“ bis Ende April an den Kantonssingenieur.

**Aargau.** Neubau für Adolf Dätwyler, Fehlmann Landwirt, Wittwil. Abbruch-, Erd-, Maurer-, Verputz-, Kunstein-, Gipser-, Zimmer-, Dachdecker-, Spengler-, Glaser-, Schreiner-, Hafner- und Malerarbeiten, sanitäre und elektrische Installationen, sowie Herausfassung. Pläne rc. auf der Gemeindekanzlei Staffelbach. Offerten mit Aufschrift „Neubau Dätwyler“ bis 8. April, abends 6 Uhr an Notar Bachmann in Staffelbach.

**Thurgau.** Erweiterung des Gemeindehauses Hagenbuch. Maurer-, Zimmer-, Dachdecker-, Spengler-, Gipser-, Glaser-, Schreiner-, Schlosser- und Malerarbeiten, sowie Eisenlieferung. Pläne rc. auf dem Bureau der Bauleitung Kaufmann & Freyemuth, Architekten, Frauenfeld. Offerten bis 12. April an G. Steinemann, Gemeindepräsident, Hagenbuch.

**Ticino.** Amministrazione Patriziale di Vairano. Costruzione di un acquedotto sui monti di questo Comune, in due lotti, con facoltà da parte del Patriziato di Vairano di fare una sola delibera. Progetto e capitolo sono ostensibili presso il sig. Prof. G. Gaia, in Vairano. I concorrenti dovranno inoltrare le loro offerte in busta chiusa, coll'indicazione esterna: «Offerte per l'acquedotto», all'Amministrazione di Vairano entro il giorno 15 aprile prossimo, e dovranno essere accompagnate da una garanzia di fr. 200 se per un sol lotto, e di fr. 400 se per i due lotti.

**Vaud.** Commune de Bonvillars. Construction d'une citerne au lieu dit: A la Combaz. Plans etc au greffe soussigné. Soumissions à M. le syndic pour le 9 avril à 19 heures.

**Wallis.** Arbeiten für die Mühlbach-Korrektion im Gebiet der Gemeinde Naron. A. Unterhalb des Kiesfanges: Aushub 7600 m<sup>3</sup>, Holzfuerschutz 1650 m<sup>2</sup>, Rieselbelag 1000 m<sup>2</sup>, Riesfang: Auftrag für Damm (auf Platz genommen) 1800 m<sup>3</sup>; B. Oberhalb des Kiesfanges: Abtrag und Auftrag 500 m<sup>3</sup>, Auftrag mit 200 m Transportweite 1500 m<sup>3</sup>, Buschlag für Geröllfuerschutz 350 m<sup>2</sup>, Holzbrücke, 5 m Spannweite: Tragbalken 20/25 cm 1500 m<sup>3</sup>, Böhlenbelag 6 cm dic 20 m<sup>2</sup>, Betonmauerwerk 30 m<sup>3</sup>. Pläne rc. auf dem Bureau des Ingénieurs für Wasserbauwesen. Eingaben mit Aufschrift „Korrektion Mühlbach“ bis 10. April, 18 Uhr an den Vorsteher des Baudepartements in Sitten.

**Wallis.** Burgergemeinde Rüthigen. 2 Trinkwasserzuführungen, Rohrleitung 770 m, 12 Tränkröge, Drahtzäune 210 m. Pläne rc. durch den Gemeindepräsidenten in Rüthigen oder auf dem kulturtechn. Bureau in Sitten. Eingaben mit der Aufschrift „Wasserversorgung Rüthingeralp“ bis 16. April, 12 Uhr, an das Département des Innern.

**Valais.** Charles, Henri et René de Preux, à Sion, mettent en soumission la construction d'une Annexe à leur bâtiment de la rue de Lausanne et de six locaux industriels à établir en bordure de l'avenue de la Gare. Plans, cahiers des charges et formulaires de soumission au Bureau Technique de Henri de Preux et Bloch-Allet, à Sion, où les offres, faites sous pli fermé, devront être adressées pour le 9 avril.

# Die Sägerei- und Holzbearbeitungsmaschinen

der Firma A. Müller & Cie., A.-G., Brugg  
an der Schweizer Mustermesse Basel 1927.

Seitdem den Gebäuden der Mustermesse in Basel in anerkennenswerter Weise eine besondere mächtige Maschinenhalle angegliedert wurde, mit Geleiseanschluss und leistungsfähigen Krananlagen, ist es der schweizerischen Maschinenindustrie ermöglicht worden, entsprechend ihrer Wichtigkeit, ihre Qualitätsprodukte in viel reichhaltigerem Masse zur Schau zu bringen.

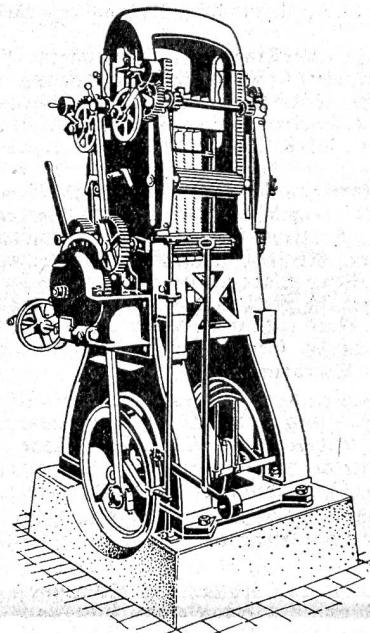
Bei der wichtigen Stellung, welche die holzverarbeitende Industrie in der Wirtschaft einnimmt, spielen unter andern die Sägerei- und Holzbearbeitungsmaschinen eine grosse Rolle. Die Firma **A. Müller & Cie.**, Maschinenfabrik und Eisengiesserei A.-G. in **Brugg** als die bedeutendste Spezialfabrik solcher Maschinen ist daher wiederum an der diesjährigen Schweizer Mustermesse, als den alljährlich wiederkehrenden Sammelpunktschweizerischen Gewerbe- und Industriefleisses, mit einer reichhaltigen Ausstellung der von ihr gebauten Maschinen beteiligt. Unter den ausgestellten Objekten sind in grossem Masse auch die Maschinen mit eingebauten elektrischen Motoren vertreten, welche im Betriebe vorgeführt werden. Die in den letzten Jahren stattgefundene und noch nicht zum Abschluss gekommene Entwicklung der Elektrizitätsversorgung, wedurch auch das kleinste Dorf auf dem Lande und im Gebirge, der Vorteile der elektrischen Kraft teilhaftig wurde, als auch die günstiger gewordenen Tarifverhältnisse haben es mit sich gebracht, dass auch bei Holzbearbeitungsmaschinen der Einzelantrieb verallgemeinert werden kann.

Gerade die Holzbearbeitungsmaschinen mit ihren hohen Drehzahlen eignen sich ausserordentlich zum direkten Antrieb durch elektrische Motoren und fallen beim Einzelantrieb die platzvergedenenden, störenden, Kraft und Schmiermittel verbrauchenden Vorgelege und Transmissionen nebst teuern Riemen weg. Der Einzelantrieb gestattet aber auch die Maschinen unabhängig von einer Transmission, in der für den Arbeitsgang günstigsten Stellung zu disponieren und dies ist ein wichtiger Punkt, jede Maschine bleibt nur solange im Betrieb, als sie effektiv gebraucht wird, was den Stromkonsum ganz wesentlich vermindert, indem die sonst bei Transmission antrieb auftretende Leerlaufarbeit wegfällt.

Die Firma A. Müller & Cie., A.-G., hat auch dem Bau dieser neuzeitlichen Maschinen die grösste Aufmerksamkeit gewidmet und eine stattliche Reihe solcher Maschinen geschaffen, von denen eine Anzahl an der Mustermesse gezeigt werden.

Als die grösste dieses Jahr ausgestellte Maschine und als Hauptvertreterin der Sägereimaschinen erhebt sich in der Mitte des Standes *eine vertikale Hochleistungs-Vollgattersäge für Stämme bis 50 cm Durchmesser*, gebaut als Schnelläfermaschine zur Erzielung grösster Ausbeute an geschnittenen Brettern. Es bildet diese Maschine ein Muster der von der Firma A. Müller & Cie., A.-G.,

in zehn verschiedenen Grössen gebauten Vollgatter, bis zu einem Durchgang von 1,25 m Durchmesser.



Hochleistungs-Vollgatter

Dem von der Halle III kommenden Besucher der Messe zeigt sich in erster Linie eine *grosse Zapfenschneidmaschine mit 6 Werkzeugspindeln*, alle mit direkt aufgebauten Elektromotoren bis zu 4 PS Leistung und welche von einer Druckknopfschalttafel spielend und in jeder Kombination in Betrieb gesetzt werden können. Diese Maschine ist namentlich für eine neuzeitliche Fensterfabrik unentbehrlich und darf auch sonst in einem gut organisierten Baugeschäft, Möbelfabrik und mechanischen Schreinerei nicht mehr fehlen.

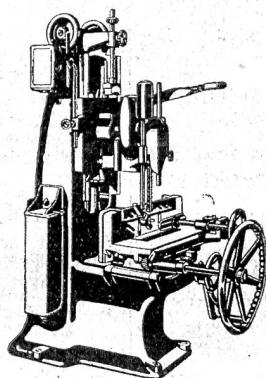
An der *kombinierten Abricht-, Füge-, Kehl- und Dickenhobelmaschine* von 610 mm Hobelbreite ist die selbstdämmige Späneabsaugung zur Anwendung gebracht mit einem an der Messerwelle gekuppelten Exhauster und mit einer an die Messerwelle geführte, die ganze Hobelbreite einnehmende Absaugöffnung. Durch die energische Saugwirkung ist die restlose Entfernung der beim Abrichten, Kehlen oder Dickenhobeln erzeugten Späne gesichert.

Eine Abart dieser Hobelmaschine bildet ihre *Kombination mit einer Kreissäge und einer Langlochbohrmaschine*. Solche Maschinen sind infolge ihrer praktischen Zusammenstellung sehr beliebt, in kleineren Schreinereien und Reparaturwerkstätten. Die ausgestellte Maschine wird wie die vorerwähnte in drei Grössen ausgeführt: 410, 510 und 610 mm Hobelbreite.

Es folgt eine grosse *Abrichthobelmaschine* von 600 mm Arbeitsbreite und langen Tischen, mit weit-

ausladendem Ständer, welche der Maschine eine ausserordentliche Stabilität gewähren; es können auf ihr somit grösste und schwerste Arbeiten auf das Präziseste ausgeführt werden. Die runde Sicherheitsmesserwelle ist direkt gekuppelt mit einem Motor. Durch ein grosses Handrad lassen sich beide Tische für das Einspannen von Messern momentan auseinanderziehen und wieder zusammenrücken.

Als *Dickenhobelmaschine* ist eine solche von 810 mm Breite ausgestellt, vom schweren Modell H. B. B. mit sämtlich zwangsläufig angetriebenen Vorschubwalzen und automatischer Tischbewegung. Diese Maschine wird mit Gliederwalze oder mit Walze aus einem Stück in den Breiten von 610, 710 und 810 mm ausgeführt.



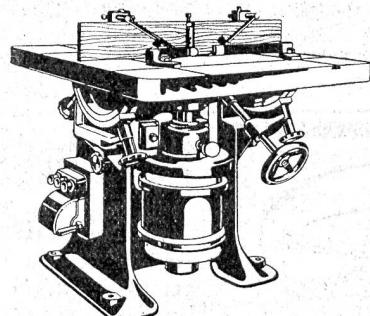
Riemenlose Kettenstemm-Maschine mit Motor

Die verlangten grösseren Leistungen der Hobelmaschinen und die Erzielung einer konstant sauberen Arbeit fordern auch ein leistungsfähigeres und sorgfältigeres Schleifen der Hobelmesser, was mit der ausgestellten *Messerschleifmaschine Mod. SMA* erreicht wird. Bei dieser ist nicht nur die Hin- und Herbewegung des Messerschlittens, sondern auch die Zuführung des Messers an die Schleifscheibe selbsttätig; beide Bewegungen können genau eingestellt werden.

Sodann werden *eine kleine und eine grössere Tischkreissäge*, beide mit Schiebetisch, gezeigt. Der grössere Typ besitzt eingebauten Motor. Der auf Kugelführungen sehr leicht laufende Tisch kann aussen mit einem besondern Tisch versehen werden auf Schwenkarm abgestützt, welcher beim Abkürzen längerer Hölzer zur Anwendung kommt. Diese Maschine besitzt alle nötigen Vorrichtungen, welche zu den mannigfaltigsten Schnitt- und Nutarbeiten erforderlich sind. Ihre Präzision macht sie besonders für die Möbelfabrikation wertvoll. Eine namentlich für Sägereien, Zimmereien und Baugeschäfte wichtige Maschine bildet die ausgestellte *Querkreissäge* mit eingebautem Motor zum Ablängen von Brettern und Balken und für das Querschneiden unter beliebigen Winkeln.

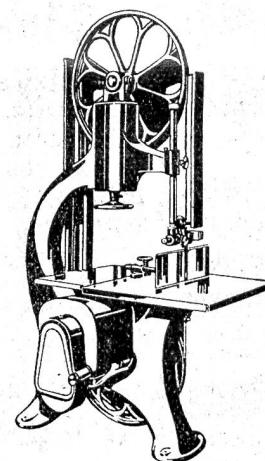
Der grossen Wichtigkeit halber, welche das mechanische Abschleifen von Hölzern einnimmt, ist auch diesmal eine Universal-*Holzschleifmaschine* mit endlosem Schleifband und Schiebetisch vorgeführt, in neuester Ausführung, mit zwei angebauten Abkürzkreissägen, von welcher eine verstellbar

und auch für die Aufnahme einer Tellerschleif- und einer Bohrvorrichtung eingerichtet ist. Die Schleifmaschine und die beiden Kreissägen besitzen eingebaute Motoren. Für mittlere und kleinere Betriebe oder für solche, welche nur über einen beschränkten Maschinenraum verfügen, ist die eben-



Kehlmaschine mit eingebautem Motor

falls ausgestellte Universalmaschine Modell A. D. bestehend aus: Kreissäge, Kehlmaschine, mit oder ohne Zapfenschneidvorrichtung und Langlochbohrmaschine von grosser Bedeutung. Bei diesem neuen Typ sind die obigen Werkzeuge derart disponiert, dass jedes mit wenigen Griffen betriebsbereit ist, so dass man ohne Zeitverlust von einer Bearbeitung zur andern übergehen kann. Diese Maschine wird auch mit unter dem Boden angetriebener Kehlwelle gebaut.



Riemenlose Bandsäge mit Motor

Unter den Maschinen mit eingebautem Motor hat sich besonders die hier ebenfalls im Betrieb gezeigte Bandsäge sehr rasch eingebürgert. Zur Erzielung grosser Leistung ist die Tourenzahl gegenüber früher stark gesteigert worden. Dasselbe gilt auch von der ausgestellten Kettenfräsmaschine, der Langlochbohrmaschine und der schweren Kehlmaschine. Der in letzterer eingebaute Motor kann für ein bis vier Geschwindigkeiten beliebig geschaltet werden, bei Verwendung der allgemein üblichen Wechselstromarten, ohne Zuhilfenahme von Periodenumformer. Man kann also die Geschwindigkeit der Kehlwelle beliebig durch einfache Betätigung eines Schalters entsprechend den jeweils vorzunehmenden Kehlarbeiten einstellen.